

Ernte

Was ist Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, wichtiger: Der Vordergrund oder der Hintergrund? Der Blick auf das Nahe oder der in die Weite?

Standort

Seit meiner Kindheit ist mir in Erinnerung, dass z.B. ein geschicktes im Vordergrund platzierter Wanderstock das geknipste Bergpanorama erst richtig zur Geltung bringe. Daneben dokumentierte ein solches Foto gut, dass der Fotograf wirklich an einem Ort gestanden sei, wo genau diese Aussicht zu geniessen war. Die Einstellung der Kamera auf die richtige Schärfe und Unschärfe in Nähe und Weite war beim Einfangen der Situation unabdingbar. Immer mehr gelang es mir, das Vorbild meines Vaters mit meiner Kamera nachzuahmen und ein solch aussagekräftiges Bild zu knipsen. Noch heute sind mir Vorder- und Hintergrund wichtig. Nicht nur beim Fotografieren habe ich das Wechselspiel der beiden im Auge. Durch wechselnde Fokussierung auf die Nähe oder die Weite versuche ich, meinen Alltag zu gestalten, Aufgaben zu erledigen oder grössere Projekte zu planen und mir dadurch bewusst zu werden, wo ich stehe.



Bild: Dorothea Neubert

Fokus

Wie haben Sie Ihren Lebens-Fokus eingestellt? Bekommt das Nahe und Offensichtliche genauso viel Beachtung wie das Dahinterliegende und der Horizont? Erledigen Sie lieber das, was aktuell ansteht, oder haben Ihre Träume und Projekte in der Zukunft grössere Priorität?

Das Foto des abgeernteten, weiten Getreidefeldes mit den Halmen im

Vordergrund ist für mich Sinnbild für gut eingestellte Fokussierung: Mitten im Alltag mit all seinen verschiedenen Aufgaben gilt es, in die Weite und an den Horizont zu blicken und im Trubel der Zeit die Grösse von Gottes gut durchdachter Schöpfung nicht zu vergessen.

Gerade in der Erntezeit sind wir eingeladen, Gottes Verheissung zu vertrauen und hoffnungsvoll die

Zukunft zu gestalten, auch wenn diese noch unscharf sein sollte.

Die Erzählung von der grossen Flut, die über die Menschheit kam, endet mit der «Einsicht» und Verheissung Gottes: «Von nun an soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht, solange die Erde besteht!» (1. Mose 8,22). In allem Vordergründigen, Jetzigen und manchmal Mühsamen dürfen wir uns geborgen wissen in diese Zusage, dass alles Werden und Vergehen, jedes Wachsen und Ernten, das Säen, Pflanzen und auch das Brachliegen in Gottes Ratschluss aufgehoben ist – auch, wenn wir es in manchen Momenten nicht sehen.

Vertrauen

Ich wünsche Ihnen, dass Sie, im Wechsel aller Zeiten und Fokussierungen und mit allen unterschiedlichen Schwerpunkten und Aufgaben, mit wachsendem Vertrauen unterwegs sein können und damit einen guten Standort finden. Gönnen Sie sich auch immer wieder Brachzeiten, in denen Ihre Produktivität ruhen und Ihre Träume wachsen dürfen.

Dorothea Neubert, Pfarrerin in Aetingen-Mühledorf

Inhalt

Heilsame Klänge

Mittwoch, 16. Oktober, 19 Uhr
Kirche Messen
Michael Mikolaschek, Musik

19



Chorprojekte in der Vorweihnachtszeit

Singen Sie gerne?
Herzlich willkommen in einem der Chorprojekte unserer Kirchgemeinden!
18, 21 und 22

Voranzeige Aktion Weihnachts-päckli-Sammlung

Machen Sie auch mit? Sie bereiten damit Menschen in Not eine riesengrosse Freude.
18, 20 und 22

Kirchgemeinde Grafenried-Limpach

www.hallokirche.ch

Büren zum Hof | Fraubrunnen | Grafenried | Limpach | Schalunen | Zauggenried

Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober
Kein Gottesdienst in unserer Kirchgemeinde

Sonntag, 13. Oktober, 17 Uhr
Kirche Grafenried

Südfrankreich-Konflager-Gottesdienst mit Bildern, Beiträgen und Aperó

Daniel Sutter, Pfarrer
Konflager-Team
35 Könflerinnen und Könfler
Muriel Bitzi, Klavier

Adressen

Präsidium
Anna Katharina Taroni
079 249 01 35

Pfarramt I
Daniel Sutter 079 420 54 07

Pfarramt II
Ann Katrin Hergert 079 769 25 79

Sekretariat
Cristina Stadler 079 268 64 49

Sigristenteam
Daniela Pfäuti, Grafenried
078 251 68 56

Damaris Etter, Limpach
078 228 08 22

Die Nummer des Pfarrbüros in Limpach – 031 767 86 16 – wurde eingestellt. Sie wurde nicht mehr benutzt. Bitte kontaktieren Sie weiterhin die gewünschte Person direkt (siehe Adressen oberhalb).

Sonntag, 20. Oktober, 10.30 Uhr
Kirche Limpach

Musikalischer Festgottesdienst zum Erntedank mit anschliessendem Kürbissuppenessen
Ann Katrin Hergert, Pfarrerin
Männerchor Mülchi-Limpach
Volksmusikquartett
(siehe Flyer)

Sonntag, 27. Oktober, 10 Uhr
Kirche Grafenried

Gottesdienst mit Taufen mit Chile fägt Kids im KGH
Daniel Sutter, Pfarrer
Dave Staub, Vikar
Esther Marti, Orgel

Samstag, 2. November, 18.30 Uhr
Kirche Grafenried

Taizé-Gottesdienst
Daniel Sutter, Pfarrer
Ukrainische Musiker:innen
Sänger:innen
Caroline Hirt, Klavier

Gruppen in der Gemeinde

Kirchenchor
Adrian Vögeli, 031 767 86 72

Chindersinge & Chile fägt
Silvia Bichsel, 078 788 16 14

KUW-Unterstufe
Anna Amstutz, 078 779 97 64

CEVI Jungschar Cross-Scouts
Simon Widmer, 077 482 29 76

Literaturclub
Rose Gerber Schlegel, 031 767 75 71

Moms in Prayer
Anna Messer, 031 767 94 34

Agenda

Kafi-u-meH
Lädeli Limpach

Dienstag 1., 8., 15., 22., 29. Oktober, 10 Uhr
Geplauder, manchmal ein Lied, gemütliches Beisammensein beim Kaffee mit Ann Katrin Hergert und dem Kaffeeteam

Pfrundschür Zmittag / Mittagstisch
Limpach, Pfrundschür

Donnerstag, 3., 10., 17. und 31. Oktober, 12 Uhr

Bitte um Anmeldung bis Montagabend bei Hanspeter Ryser, 79 709 49 11

Seniorenessen
KGH Grafenried

Dienstag, 15. Oktober, 11.30 Uhr
Wir feiern 40 Jahre Seniorenessen!
Anmeldung bis 10. Oktober bei Alice Nyfeler 079 220 70 76 oder Ursula Moser 079 574 40 23

Zeigefinger Bibel
Kirche Grafenried

Mittwoch, 16. Oktober, 20 Uhr
Diskutieren, reflektieren und einen Drink geniessen

Daniel Sutter, Pfarrer

Senioren-Nachmittag

Gemeindesaal, Büren zum Hof

Donnerstag, 24. Oktober, 14 Uhr

Das Seniorenteam lädt herzlich ein zum Herbstanlass

Für Fahrdienst bitte bei dieser Nummer melden: 079 782 22 66

Männersache

Restaurant Eintracht, Schalunen

Wildessen

Daniel Sutter, Pfarrer

Vorschau: Frauenpower

Donnerstag, 7. November, 20 Uhr
Gespräch und Lesung mit der Autorin Basrie Sakiri-Murati
Frauenpower-Team

Zuständigkeit Beerdigungen

29. September bis 4. Oktober
Daniel Sutter, 031 767 71 22

5. bis 11. Oktober
Ann Katrin Hergert, 079 769 25 79

12. Oktober bis 22. November
Daniel Sutter, 031 767 71 22

langsam wird es herbst
einiges sonnt sich noch
anderes sinkt lebensvoll
die wolken erzählen mir
himmlische geschichten
die blätter färben sich
meine seele wird bunt
der wind sammelt und
fegt das welke ins weite
alles wandelt sich und
geht dem licht entgegen

von Pfr. Michael Lehmler
Michael Lehmler / sonntagsblatt.de

Besucherdienst: Wer hilft mit?

In unseren 6 Dörfern werden die Jubilaren und Jubilarinnen ab ihrem 80. Geburtstag alle fünf Jahre besucht. Mit einem Geschenk, guten Wünschen und herzlichen Gratulationen feiern wir unsere älteren Geburtstagskinder.

Auch unsere Bewohner:innen in den Altersheimen der Region werden an ihrem Geburtstag besucht, sowie noch 3 weitere Male pro Jahr. So haben auch sie immer wieder guten Kontakt zur Kirchgemeinde. Die Besuche bringen oftmals viel Freude, geben Einblicke in spannende Lebensgeschichten und Begegnungen mit wertvollen Menschen.

Für diese Besuche brauchen wir noch weitere Unterstützung.

Falls Du Lust hast einen, oder auch mehrere solche Besuche zu machen, melde Dich bitte bis Ende Oktober bei Pfrn. Ann Katrin Hergert (079 769 25 79 oder hergert@hallokirche.ch). So können wir im November gemeinsam die Besuche fürs 2025 planen.

Männersache: Wildessen



Bild: www.aboutpixel.de

Liebe Männer

Und schon ist wieder Herbst und das heisst in diesem Jahr = Wildessen. Wir treffen uns das erste Mal in Schalunen. Das Wild ist frisch geschossen, wir lassen uns vom Wirtepaar überraschen und beissen kräftig rein.

Datum:

Freitag, 25. Oktober ab 19.00 Uhr

Treffpunkt:

Restaurant Eintracht Schalunen

Churchill hat mal gesagt: «Man soll dem Leib etwas Gutes gönnen, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen!» Diesem Motto wollen wir an diesem Abend folgen.

Eine Anmeldung für diesen Anlass ist obligatorisch

per Mail sutter@hallokirche.ch oder per Natel **079 420 54 07**

Marc Mangen



Text und Bild: Marc Mangen

In meiner Jugend habe ich mir oft die Frage gestellt, wie wohl die Welt im Jahr 2000 aussehen würde. Das war damals noch weit weg, und ich würde dann 40 Jahre alt sein. Was würde danach kommen? Und was 25 Jahre später? Hätte man mir gesagt, ich würde einmal am anderen Ende der Welt leben, hätte ich gesagt: «Unmöglich, wie komme ich denn überhaupt dorthin?» Seitdem ist viel passiert. Wir haben Internet und die Kommunikation ist weit über Landesgrenzen hinaus möglich geworden. Vor 10 Jahren war ich das erste Mal in China, für eine Konzerttournee.

Seitdem bin immer wieder dorthin gereist, habe viele aussergewöhnliche Menschen kennengelernt und dank moderner Technologie konnte ich mit ihnen in Kontakt bleiben.

Aber das Schicksal ist oft vorherbestimmt, und wir erkennen die Zeichen nicht. In meiner Jugend war ich fasziniert von asiatischer Kultur, besonders China und Japan. Die chinesische Schrift erschien mir als geheimnisvoll, aber von einer unendlichen Schönheit, die unser Alphabet so nicht vermittelt. Damals bastelte ich mir einen Namensstempel auf einem Sektorkorken mit dem Zeichen 中 (zhōng), was Mitte heisst, und somit meinen Namen darstellen sollte, MM.

Jetzt habe ich die Möglichkeit, mein Wissen über Musik im Reich der Mitte (中国 zhōngguó) zu vermitteln, und so kommt mein M zur Mitte. Natürlich geht mein Wunsch Mandarin zu lernen in eine Pflicht über, genauso wie mein Wunsch zum Orgelspiel zu einer Notwendig-

keit in Grafenried führte. Ich erinnere mich noch gut an meinen ersten Sonntagmorgen in Grafenried, an dem ich auf der Empore kläglich versagt habe. Ich fühlte mich «ungewiss», doch durch eure Liebe habe ich Vertrauen gewonnen und hinzugelernt, und so wird es wohl auch in China sein. Mein Versprechen an euch wird sein, dass ich, wenn immer möglich, einmal im Jahr auf der schönen Orgel in Limpach ein Konzert spielen werde.



Singen Sie mit im Chorprojekt des Kirchenchors!

Advent 2024

Eine kurze Pastoralmesse (G.A. Holler, 1744 – 1814) und viele Weihnachtslieder für Gross und Klein

Proben

Vom 14. Oktober bis 9. Dezember

jeweils am Montag
von 19.45–21.30 Uhr

im Kirchgemeindehaus
Grafenried

Hauptprobe

Samstag, 14. Dezember
von 9.30–12 Uhr

Einsingen und Gottesdienst

Sonntag, 15. Dezember
14.30 Uhr Vorprobe
17 Uhr Offenes Singen

Wir freuen uns auf Mitsängerinnen und Mitsänger!

Anmeldung bis am 30. September 2024 bei
Peter Loosli, Dälegasse 8, 3257 Gossaffoltern, p.t.loosli@bluewin.ch

Musikalischer Festgottesdienst zum Erntedank mit Kürbissuppenessen in Limpach

Auch dieses Jahr wollen wir im Oktober innehalten, über die Ernte nachdenken, für all ihre Gaben danken UND sie auch noch etwas geniessen.

So laden wir dieses Jahr sowohl zum Erntedank-Gottesdienst ein, ALS AUCH zum anschliessenden Kürbissuppenessen und gemütlichem Beisammensein. Wir freuen uns, mit Euch zu feiern und zu danken!

Musikalischer Festgottesdienst zum Erntedank

Sonntag, 20. Oktober 2024
Kirche Limpach, 10.30 Uhr



Anschliessend Kürbissuppe und gemütliches Beisammensein in der Pfrundschiür

Freundlich laden ein:

Pfrn. Ann Katrin Hergert & Team

Männerchor Mülchi-Limpach

Volksmusikquartett

(Jris Antenen, Urs von Burg, Manuela & Hanspeter Herrli)

Mach's gut – Marc Mangen

Lieber Marc

Seit August 2011 bist du in unserer Kirchgemeinde als Organist tätig. Du bist ein brillanter Musiker, der mit seinem Können unsere Gottesdienste und kirchlichen Anlässe in den letzten Jahren bereichert und geprägt hat. Die verschiedenen Stilrichtungen vermögen dich zu faszinieren. Du improvisierst und komponierst eigene Musikstücke. Deine Orgelkonzerte bleiben uns in wunderbarer Erinnerung. Den weiten Arbeitsweg von Luxemburg zu uns nach Grafenried und Limpach hast

du stets in Kauf genommen, um ein aufmerksames und begeisterungsfähiges Publikum vorzufinden. Dein inniger Wunsch, nach China auszuwandern und dort an einer Schule zu unterrichten und auch Konzerte zu geben, überrascht uns nicht. Du hast uns immer wieder an deinen Gedanken teilhaben lassen, dass du nach deiner Pensionierung deine Vision von China leben möchtest, wenn das möglich ist.

Nun hast du unsere Kirchgemeinde bereits auf Ende August verlassen, weil sich eben diese Möglich-

keit sehr plötzlich und konkret ergeben hat. Wir bedauern deinen Entschluss natürlich sehr und lassen dich nur ungern ziehen, wir wollten dir aber auch keine Steine in den Weg legen. Wir werden dich und deine Musik sehr vermissen und wünschen dir in deinem neuen Zuhause viele erfüllende Begegnungen und Beziehungen und musikalische Leckerbissen.

Der Kirchgemeinderat –
i.V. AnnaKatharina Taroni

Kirchgemeinderat und Team in Retraite in Eschenz am Bodensee

Wir verbrachten vom 6. bis 8. September zwei tolle Tage gemeinsam im Haus Löchligaischt am Bodensee in Eschenz bei Stein am Rhein. Über die Zukunft unserer KG nachdenken, querdenken, darüberhinausdenken, neudenken und sich dies und das ausdenken, so in etwa können die Tage zusammengefasst werden. Dann selber kochen und das Selbstgekochte auch essen, Wein trinken und am Lagerfeuer den Abend geniessen, baden im Rhein, zusammen spielen und singen, damit wir für weitere Aufgaben gerüstet sind. Ein paar Bilder zeugen von zwei tollen Tagen und einer kurzen Nacht.



Bilder von der Retraite vom 7./8. September in Eschenz

Bilder: Daniel Sutter

Kirchgemeinde Utzenstorf

www.ref-utzenstorf.ch

Utzenstorf | Wiler | Zielebach

Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Bätterkinden

Herbst-Gottesdienst für Bätterkinden und Utzenstorf
Dieter Alpstätig, Pfarrer
Sándor Bajnai, Musik

Kein Gottesdienst in Utzenstorf

Sonntag, 13. Oktober, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Erntedank-Gottesdienst Mit den Landfrauen von Utzenstorf, Wiler und Zielebach
Livia Karpati, Pfarrerin
Hans Hirsbrunner, Klavier

Anschließend Apéro

Samstag, 19. Oktober, 10 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Fyre mit de Chlyne
Anita Kissling, Katechetin

Sonntag, 20. Oktober, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Gottesdienst
Klaus Stoller, Pfarrer
Berkant Nuriev, Klavier

Sonntag, 20. Oktober, 19 Uhr
Freiwilliges Einsingen ab 18.30 Uhr
reformierte Kirche Bätterkinden

Taizé-Feier
Es gestaltet das Taizé-Team

Freitag, 25. Oktober, 9.30 Uhr
Zentrum Mösl, Utzenstorf

Andacht
Livia Karpati, Pfarrerin
Corinne Wahli, Klavier

Sonntag, 27. Oktober, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Gottesdienst
Klaus Stoller, Pfarrer
Julia Aebi Shandaraeva, Klavier

Anschließend Kirchenkaffee

Gerne organisieren wir für Sie einen Fahrdienst zum Gottesdienst. Bitte melden Sie sich jeweils bis Samstag, 12 Uhr beim Sigristenteam: 079 506 82 91

Kirchliche Handlungen

Taufen im August

- 11. Fynn Santo Capuzzello, Utzenstorf
- 11. Yara Lödding, Gerlafingen
- 18. Eda Allemann, Utzenstorf
- 18. Nino Inniger, Bätterkinden
- 18. Luan Mühle, Wiler
- 18. Mael Artur Schönfeld, Bätterkinden

Trauerfeier im August

- 20. Urs Theodor Burger, 1948, Lenk
- 21. Marianne Aebi-Bernhard, 1947, Zielebach
- 23. Heinz Ledermann, 1935, St. Niklaus / Utzenstorf

Adressen

Vize-Präsidium Kirchgemeinderat
Corinne Schwarzwald
076 490 50 28

Pfarramt

Nora Blatter, ist im Oktober abwesend. Ihr Stellvertreter ist **Klaus Stoller**, 079 334 01 42
Livia Karpati, 032 665 03 40
livia.karpati@ref-utzenstorf.ch

Sekretariat

Barbara Habegger und Barbara Flückiger, 032 665 14 10
sekretariat@ref-utzenstorf.ch
Montag und Mittwoch, 9–11.30 Uhr

Agenda

Seniorenturnen «Fit im Alter»

Jeden Mittwoch während der Schulzeit
14–15 Uhr für Frauen
15.30–16.30 Uhr für Männer
Alte Turnhalle, Utzenstorf

Trudy Quinche, 032 665 25 69
Esther Zenger, 079 511 35 02

Meditation

Mittwoch, 2. Oktober, 18.45–19.30 Uhr
Mittwoch, 16. Oktober, 18.45–19.30 Uhr
Mittwoch, 30. Oktober, 18.45–19.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Leitung Fredy Steiner,
Kontemplationslehrer via Integralis

Tagesausflug ins Elsass

Freitag, 4. Oktober, ganztags

Nur für Angemeldete

Der Bibel begegnen

Die Korintherbriefe
Dienstag, 8. Oktober, 19–20 Uhr
Kirchgemeindehaus,
Cheminéeraum

Livia Karpati, Pfarrerin

Hinweis auf dieser Seite

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Dienstag, 8. Oktober, 12 Uhr
Restaurant Schoris Bahnhof, Wiler

Donnerstag, 17. Oktober, 12.30 Uhr
Restaurant Rössli, Utzenstorf

Verbindliche Anmeldung rechtzeitig direkt an die Wirte.

Froue-Manne-Morge

Finanzen im Alter
Dienstag, 15. Oktober, 9–11 Uhr
Kirchgemeindehaus Utzenstorf

Dominique Zaugg, Pro Senectute

Hinweis auf dieser Seite

Erzähl-Café: «Alltagsleben – damals»

Donnerstag, 17. Oktober, 9.30–10.30 Uhr
Kirchgemeindehaus,
Cheminéeraum

Livia Karpati, Pfarrerin

Hinweis auf dieser Seite

Spiel- und Jassnachmittag

Dienstag, 29. Oktober, 14–16.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Utzenstorf

Ein Team von Freiwilligen betreut und begleitet den Nachmittag.

Amtswochen

1. bis 20. und 31. Oktober
Livia Karpati, Pfrn. 032 665 03 40

21. bis 30. Oktober
Klaus Stoller, Stv.-Pfr. 079 334 01 42

Erzähl-Café: «Alltagsleben – damals»

Donnerstag, 17. Oktober, 9.30–10.30 Uhr
Kirchgemeindehaus,
Cheminéeraum

Alltag «damals»? Wie haben Sie diese Zeit erlebt? Haben Sie noch Bilder, die Sie uns an dem Morgen zeigen möchten?
Livia Karpati, Pfarrerin

Der Anlass ist offen für alle Generationen.

Der Bibel begegnen

Dienstag, 8. Oktober, 19–20 Uhr
Kirchgemeindehaus, Cheminéeraum

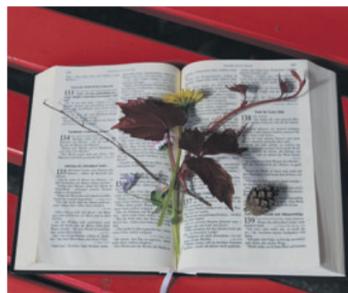


Bild: Livia Karpati

Im Oktober stehen die beiden Briefe an die Gemeinde in Korinth im Mittelpunkt. Viele Zitate davon sind uns bekannt, wie auch die Hymne der Liebe. Es ist empfehlenswert, die beiden Briefe vor dem Anlass zu lesen, aber keine Voraussetzung.

Als Einstimmung auf den nächsten Abend (12. November) werden wir einen Blick auf das unbekannte 4. Buch Mose werfen.

Livia Karpati, Pfarrerin

Froue-Manne-Morge Finanzen im Alter

Dienstag, 15. Oktober, 9–11 Uhr
Kirchgemeindehaus Utzenstorf



Über Geld redet man nicht. Wir an diesem Morgen schon! Denn neben den steigenden Krankenkassenprämien kommt im Alter noch das eine oder andere dazu. Was genau sind Ergänzungsleistungen und was ist eine Hilflosenentschädigung? Wer ist dafür berechtigt? Wie werden Betreuungen finanziert und wie kann das Altersheim bezahlt werden? Uns informiert

Dominique Zaugg, Sozialarbeiterin von Pro Senectute Kanton Bern

Ein Anlass für Interessierte aller Altersgruppen.

Gedanke auf dem Weg: Älter werden, alt sein

Am Anfang des Lebens entwickelt sich der Mensch innert wenigen Jahren gewaltig. Als Jugendliche kann man nicht schnell genug «altern». Nach der Ausbildung kommt endlich die ersehnte Freiheit des Erwachsenenlebens, teilweise getrübt von Pflichten. Ich weiss nicht, wie Sie die Jahre danach erlebt haben, mich hat weder der 40. noch der 50. Geburtstag aus der Bahn geworfen. Auch darüber habe ich schmunzeln können, dass ich nun mit 58 zu den «Alten» gehören darf.

Die Werbungen versuchen uns klarzumachen, wir sollten sogar mit 80 so fit und beweglich sein wie mit 30. Alt sein ist nicht «in». Umso schöner ist es, dass meine «Enkelkinder» mich mit meinem Tempo akzeptieren. Auf dem Spielplatz stört es sie nicht, dass ich nicht mit ihnen herumklettere. Sie freuen sich aber, dass ich fröhlich-zuschauend bei ihnen bin.

Altern ist ein Geschenk. Es ist «reif werden für die Ewigkeit». Es ist konzentriertes Leben, wie die Süsse einer schrumpeligen Traube. Nicht alles ist ideal, einige Träume mussten schon begraben werden. Mit dem Älterwerden aber habe ich auch die Fähigkeit entwickelt, zwar Pläne und Wünsche zu haben, aber gleichzeitig damit zufrieden zu sein, was ich im Moment habe.

Irgendwann kommt der 70. und der 80. Geburtstag, plötzlich geht die Entwicklung Richtung Abbau. Wie ich dann denken werde, weiss ich heute nicht. Umso mehr bewundere ich Elke Heidenreich, die 80-jährig in ihrem fantastischen Buch «Ältern» das Thema Mut machend aufgreift.

Livia Karpati, Pfarrerin



Bild: wikipedia.org

Kirchgemeinderätinnen und Kirchgemeinderäte gesucht

Kirche funktioniert nur durch das Engagement vieler Freiwilliger, die ideenreich und kreativ Aufgaben übernehmen. Als Ratsmitglied helfen Sie das Kirchenleben in unserer reformierten Kirche mitzugestalten.

Auf Ende Jahr treten zwei Mitglieder des Kirchgemeinderates zurück und hoffen auf Nachfolgerinnen und Nachfolger. Es wäre wünschenswert, wenn auch die Dörfer

Wiler und Zielebach im Rat vertreten wären.

Fühlen Sie sich angesprochen, sind Mitglied unserer Kirche und über 18 Jahre alt, dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wir möchten Sie kennenlernen!

Auskunft erteilt Corinne Schwarzwald, Vizepräsidentin per Mail:
corinne.schwarzwald@ref-utzenstorf.ch

Ruhe und Gelassenheit finden

Meditation jeden 2. Mittwoch in der reformierten Kirche

Wir freuen uns, Euch persönlich zu unserem ersten Meditationsabend einzuladen. Er findet statt am Mittwoch, 2. Oktober um 18.45 Uhr. Es ist schön, wenn alle einige Minuten vorher eintreffen, damit wir aus der Ruhe heraus starten können. Am Schluss gibt es wie immer eine Tasse Tee im Schweigen.

Fredy Steiner, Kontemplationslehrer via Integralis



Bild: zvg



Bild: pixabay.com

Kirchgemeinde Bätterkinder

www.kg-baetterkinder.ch

Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober, 9.30 Uhr
Kirche Bätterkinder

Gemeinsamer Herbst-Gottesdienst der Kirchgemeinden Utzenstorf und Bätterkinder

Dieter Alpstätig, Pfarrer
Sándor Bajnai, Musik

Fahrdienst:
Stephan Siegenthaler, 079 744 98 24

Montag, 7. Oktober, 15.30 Uhr
Senevita Ahornpark

Andacht
Dieter Alpstätig, Pfarrer

Sonntag, 13. Oktober, 9.30 Uhr
Kirche

Gottesdienst
Stefan Affolter, Pfarrer
Sándor Bajnai, Musik

Fahrdienst: Christian Pfeuti, 079 505 66 08

Sonntag, 20. Oktober, 19 Uhr
Kirche Bätterkinder

Taizé-Feier
Gestaltung durch das Taizé-Team
Sándor Bajnai, Musik
Freiwilliges Einsingen ab 18.30 Uhr
Fahrdienst: Martina Foster, 079 830 66 82

Freitag, 25. Oktober, 9.30 Uhr
Zentrum Mösli, Utzenstorf

Andacht
Livia Karpati, Pfarrerin
Corinne Wahli, Klavier

Sonntag, 27. Oktober, 9.30 Uhr
Kirche

Gottesdienst
Dieter Alpstätig, Pfarrer
Christiane Werffeli, Musik
Fahrdienst Christine Hofmann,
078 890 03 63

Amtswochen

1. bis 13. Oktober und ab 28. Oktober
Dieter Alpstätig, Pfarrer, 079 394 80 12

14. bis 27. Oktober
Stefan Affolter, Pfarrer, 078 881 21 93

Kirchliche Handlungen

Beisetzungen August

23. Zaugg Therese, 1942
28. Scheidegger geb. Reber
Liselotte, 1933

Adressen

Präsidentin Kirchgemeinderat
Ursula Herzog, 079 732 17 92
praesidium@kg-baetterkinder.ch

Pfarramt
Dieter Alpstätig, 079 394 80 12
dieter.alpstaeg@kg-baetterkinder.ch
Stefan Affolter, 078 881 21 93
stefan.affolter@kg-baetterkinder.ch

KUW
Dieter Alpstätig, 079 394 80 12
dieter.alpstaeg@kg-baetterkinder.ch

Sigristin
Kathrin Hager, 078 749 26 06
kathrin.hager@kg-baetterkinder.ch

Hauswart/Vermietung Kirchgemeindehaus
Christian Nyfeler, 078 684 67 82
hauswart@kg-baetterkinder.ch

Sekretariat
Heidi Lüthi, 032 665 72 07
pfarramt@kg-baetterkinder.ch
☎ Mo 14-16 Uhr und Do 8.30-11 Uhr

Agenda

Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 11. Oktober, 11 Uhr
Trattoria Leone
Anmeldung bis am Dienstag vor dem Anlass unter 032 665 51 10

Singen für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 11. Oktober, 15 Uhr
Kirchgemeindehaus
Leitung: Ursula Schneider, 079 687 38 85

Film im Gespräch

Dienstag, 15. Oktober, 15 Uhr
Kirchgemeindehaus

Film: «Né à Belfond – versteckt geboren»
Moderation Stefan Affolter, Pfarrer

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen! Eintritt frei, Kollekte
Details siehe sep. Beitrag auf dieser Seite

Weihnachtschor 2024

Mo. 14./Do. 24./Mi. 30. Oktober; 20 Uhr
Kirchgemeindehaus

Weitere Termine siehe reformiert November
Kontakt: Rolf Schwab 032 665 29 03

Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 1. November 2024
Restaurant & Café Ahorn, Senevita
Anmeldung bis am Dienstag vor dem Anlass unter 032 666 21 42

Kirchliche Unterweisung (KUW)

KUW5, KUW9 gemäss Stundenplan
Unterricht: Dieter Alpstätig
Elternabend KUW9 Mittwoch, 16. Oktober

Wir suchen dich!

Wir sind gerne Kirche und mögen bunte Feiern. Unser Unterricht macht Freude und regt zum Nachdenken an. Wir sind unterschiedlich und doch gemeinsam unterwegs.

Für unser Unterrichtsteam suchen wir eine **Katechetin / einen Katecheten 25%**. Eintritt nach Vereinbarung.

Detaillierte Stellenausschreibung mit Kontaktdaten siehe www.kg-baetterkinder.ch

Neu im Kirchgemeinderat

Christian Pfeuti

An der letzten Kirchgemeindeversammlung wurde ich in den Kirchgemeinderat gewählt, wo ich nun das Ressort Finanzen übernommen habe. Ich arbeite aktuell bei der Berner Kantonalbank AG und habe bei einem Vertriebsteam die Rolle als Teamleiter inne. Neben meinem beruflichen Engagement liegt mir die Gemeinschaft am Herzen. Als langjähriger Einwohner von Bätterkinder fühle ich mich mit der Gemeinde verbunden und möchte mich aktiv in das Gemeindeleben einbringen. Mir ist es wichtig, dass die finanziellen Mittel unserer Kirchgemeinde nachhaltig und verantwortungsbewusst eingesetzt werden.

Nach einer Banklehre bin ich bis heute dem Bankgeschäft treu geblieben. Ich arbeite aktuell bei der Berner Kantonalbank AG und habe bei einem Vertriebsteam die Rolle als Teamleiter inne. Neben meinem beruflichen Engagement liegt mir die Gemeinschaft am Herzen. Als langjähriger Einwohner von Bätterkinder fühle ich mich mit der Gemeinde verbunden und möchte mich aktiv in das Gemeindeleben einbringen. Mir ist es wichtig, dass die finanziellen Mittel unserer Kirchgemeinde nachhaltig und verantwortungsbewusst eingesetzt werden.

In meiner Freizeit spiele ich Korbball, fahre Rennvelo oder erkunde

Film im Gespräch

Dokumentarfilm: «Né à Belfond – versteckt geboren» Schweiz 2024, 59 min



Bild: Insertfilm

Bei uns zu Gast:
Regisseurin Christa Miranda
Dienstag, 15. Oktober, 15 Uhr

«La Kinderfabrik» nannten Einheimische das abgelegene Haus im Kanton Jura, in dem bis 1978 insgesamt 920 Kinder zur Welt kamen. Christa Miranda reist in ihrem beeindruckenden Dokumentarfilm zurück in die Vergangenheit der «Kinderfabrik» und lässt Frauen, die in Belfond ihre Kinder zur Welt brachten, Kinder, die adoptiert wurden, sowie eine

Hebamme und Vertreterinnen des Seraphischen Liebeswerks Solothurn zu Wort kommen.

Filmnachmittag mit Filmgespräch und anschliessendem Apéro. Mit dabei ist die Regisseurin Christa Miranda. Sie wird Einblick über die Entstehung ihres Filmes geben und Fragen beantworten.

Moderation: Pfr. Stefan Affolter

Herzlich willkommen zur Stubete!

Donnerstag, 7. November, 11.30 bis zirka 15 Uhr
Kirchgemeindehaus Bätterkinder



Bild: zvg www.wally-schneider.ch

Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu eingeladen! Weitersagen erwünscht 😊

Unser Angebot: Gemütliches Zusammensein, das bewährt feine «Stubete-Essen» sowie gute Laune und dazu am Nachmittag abwechslungsreiche musikalische Unterhal-

tung mit der beliebten Sängerin und Musikerin Wally Schneider aus Koppigen.

Die Frauen der Besucherinnengruppe servieren uns eines der folgenden «Stubete-Menüs»:

A: Zunge an Kapernsauce
B: Schweinsgeschnetztes
C: Pilzsauce

Dazu Kartoffelstock, Salat und ein Dessert.

Der Anlass inkl. Essen und Getränke kostet pro Person Fr. 25.00.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung mit nebenstehendem Talon bis 26. Oktober an Christine Hofmann.

Auf bald an der Stubete!

Besucherinnengruppe Kirchgemeinde Bätterkinder und Pfarramt

Anmeldung für die Stubete vom 7. November

Vorname, Name

Adresse

Telefon

Ich nehme:

- Menu A
 Menu B
 Menu C

Bitte Anmeldetalon bis spätestens 26. Oktober an:

Christine Hofmann
Niedermattweg 18
3315 Krälligen
senioren@kg-baetterkinder.ch
078 890 03 63

Voranzeige Aktion Weihnachtspäckli-Sammlung

Freitag, 22. November, 15–18 Uhr,
Kirchgemeindehaus, mit Kafi-Ecke

Machen Sie auch mit? Sie bereiten damit Menschen in Not eine riesengrosse Freude.

Dies ist eine gemeinsame Aktion von vier Hilfswerken, welche seit Jahren Sammlung und Transport nach Osteuropa sowie die Verteilung der Päckli an hilfsbedürftige Menschen organisieren und durchführen. Die Kirchgemeinde unterstützt die Aktion Weihnachtspäckli auch dieses Jahr mit einem Sammelnachmittag. Wir freuen uns auf Sie und danken bereits zum Voraus für jede Päckli- oder Geldspende.

Für den Kirchgemeinderat:
Liselotte Röösl



Wichtig: Detaillierte Angaben zu Inhalt/Verpackung (Kinder-/Erwachsenen-päckli) siehe bitte www.weihnachtspaeckli.ch. Für Auskünfte steht auch Heidi Lüthi, Sekretariat Pfarramt, gerne zur Verfügung,
E-Mail pfarramt@kg-baetterkinder.ch

Impressionen vom Regio-Gottesdienst am 1. September in Bätterkinder finden Sie auf der Gemeindeseite Messen Seite 19

Kirchgemeinde Messen

www.kirchgemeinde-messen.ch



Balm | Brunnenthal | Etzelkofen | Gächliwil | Messen | Mülchi | Oberramsern | Ruppoldsried

Gottesdienste

Sonntag, 06. Oktober, 10 Uhr
Kirche Balm

Gottesdienst
Liturgie und Predigt:
Heidi Zingg Knöpfli, Prädikantin
Musik: Barbara Clénin, Orgel

Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr
Kein Gottesdienst
Wir laden zu den Gottesdiensten in den umliegenden Kirchgemeinden

Sonntag, 20. Oktober, 10 Uhr
Kirche Messen
Gottesdienst zum Erntedank
Liturgie und Predigt:
Christine Dietrich, Pfarrerin
Musik: Musikgesellschaft Messen
Anschließend Apéro
Seniorenferienessen in der Pfarrschür

Mittwoch, 23. Oktober, 15.30 Uhr
Gottesdienst im Chronenhof Schnottwil
Liturgie und Predigt:
Christine Dietrich, Pfarrerin
Musik: Michael Mikolaschek, Klavier

Sonntag, 27. Oktober 2024, 10 Uhr
Kirche Messen
KUW 8 Gottesdienst
Liturgie: Christine Dietrich, Pfarrerin mit Anita Kissling, Katechetin
Inputs: SchülerInnen der KUW 8
Predigt: Christine Dietrich, Pfarrerin
Musik: Barbara Clénin, Orgel

Kirchliche Handlung im August

Taufen im August
4. Matteo Louis Beer, Ruppoldsried
4. Leon Marti, Balm
4. Noel Marti, Balm

Trauerfeier im August
27. Alfred Eberhard, Jahrgang 1943, Messen

Abwesenheit

Pfarrerin Christine Dietrich ist vom 30. September bis 13. Oktober in den Ferien.

Die Stellvertretung übernimmt Pfarrer Stephan Bieri 034 461 03 53 stephan.bieri@vtxmail.ch

Vorschau November

Am Sonntag, 3. November, findet in der Kirche Lüterkofen um 10 Uhr unser diesjähriger Buechibürger Regionalgottesdienst statt. Merken Sie sich das Datum und kommen Sie vorbei.

Adressen

Präsidium
Sibylle Graber, Messen
031 765 55 15, 079 792 10 56

Pfarramt
KUW (Oberstufe)
Christine Dietrich, 031 765 52 40
christine.dietrich@kirchgemeinde-messen.ch

KUW (Unter- und Mittelstufe)
Anita Kissling, 032 665 25 18

Verwaltung
Katia Gehrig, 031 765 58 30
Dienstag und Donnerstag, 8.30–11 Uhr

Agenda

Heilsame Klänge

Mittwoch, 16. Oktober, 19 Uhr
Kirche Messen

Michael Mikolaschek, Musik
Der Eintritt ist frei – grosszügige Kollekte erbeten



Fyre mit de Chlyne

Mittwoch, 23. Oktober, 10 Uhr
Kirche Messen

Anita Kissling, Katechetin

Wandergruppe Schmetterling

Donnerstag, 24. Oktober, 13 Uhr
Dorfplatz Messen
Fahrt nach Oberwil bei Büren, Parkplatz Restaurant Bad Oberwil
Wanderung mit anschliessender Einkehr ins Restaurant Bad Oberwil

Offener Mittagstisch

Freitag, 25. Oktober, 12.15 Uhr
Pfarrschür

Es kocht das Team 1 aus Messen

Anmeldung bis 23. Oktober bei Vreni Schär: 031 765 51 49

Kollekte zur Deckung der Unkosten

Kirchliche Unterweisung (KUW)

KUW 3

Donnerstag, 24. und 31. Oktober jeweils 16.30 Uhr
Pfarrschür Messen

KUW 3 Weihnachtstheaterprobe
Christine Dietrich, Pfarrerin
Monika Hartmann, KUW-Mitarbeitende

KUW 8

Samstag, 26. Oktober, 9–12 Uhr
Pfarrschür Messen

KUW 8 Unterricht
Christine Dietrich, Pfarrerin

KUW 9

Daten gemäss verschicktem Programm
Pfarrschür, Cheminée-Zimmer

KUW 9 Unterricht
Christine Dietrich, Pfarrerin

Weihnachtstheater 2024



Für unser Weihnachtstheater suchen wir Kinder ab 5 Jahren und Jugendliche, die gerne gemeinsam mit unseren Schülerinnen und Schülern der KUW 3 Theater spielen. Gemeinsam üben wir das Theaterstück «Kamel Kemailj uf sinere wichtigschte Mission» von Adonia ein. Im Stück begleiten wir Kamel Kemailj, die anderen Kamele und

die drei Sterndeuter nach Jerusalem. Dort wollen sie einen neuen König besuchen. Doch der ist nicht im Königspalast zu finden und so geht die Reise weiter in das unbedeutende Dorf Bethlehem. Die Kamele wissen, dass der König Herodes ein böses Spiel spielt. Aber wie bringen sie die Sterndeuter dazu, nicht mehr nach Jerusalem zurückzukehren?

Probe-Daten:

Donnerstag, 24. und 31. Oktober, 7. / 14. November jeweils 16.30–17.30 Uhr in der Pfarrschür

Donnerstag, 21. November, ausnahmsweise 16–17 Uhr in der Pfarrschür

Donnerstag, 28. November / 5. und 12. Dezember (Hauptprobe!) jeweils 16.30–17.30 Uhr in der Kirche Messen

Nach der Hauptprobe können die Kinder bis zur Aufführung vor Ort bleiben – Verpflegung wird sicher gestellt.

Aufführungen in der Kirche Messen:

Donnerstag, 12. Dezember, 19 Uhr 1. Aufführung

Donnerstag, 19. Dezember, 19 Uhr 2. Aufführung

Wir freuen uns, wenn du mitmachst!

Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Christine Dietrich 031 765 52 40, christine.dietrich@kirchgemeinde-messen.ch

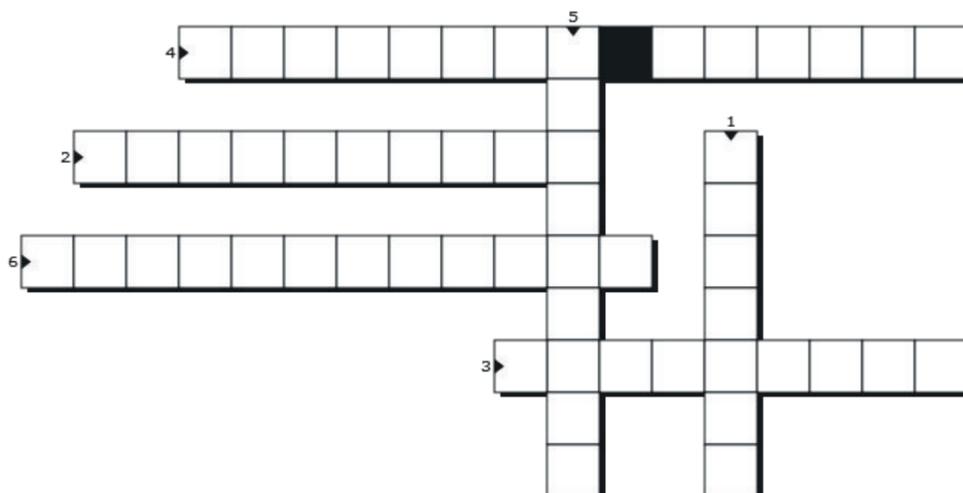
Impressionen vom Regio-Gottesdienst am 1. September in Bätterkinden



Die festlich geschmückte Scheune lädt zum Gottesdienst



Kreuzworträtsel



- Hauptrolle des diesjährigen Weihnachtstheaters
- Austragungsort Buechibürger Regio-Gottesdienst 2024
- Schutzpatron der Messener Kirche
- Was findet bei uns am 16. Oktober statt?
- Was feiern wir am 20. Oktober?
- Wo haben wir den diesjährigen BE-Regiogottesdienst gefeiert?